

AI Campus Trendreport

Wie Künstliche Intelligenz die
Unternehmenswelt verändert

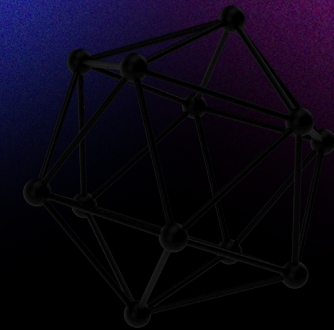
Die 6 relevantesten Einflussbereiche inkl. Micro-Trends

Inhalt

01 EINLEITUNG	03
02 IMPACT & TRENDS	05
03 AI CAMPUS	30
04 ÜBER TRENDONE	33
05 KONTAKT	36

Warum KI?

01 EINLEITUNG	03
02 IMPACT & TRENDS	05
03 AI CAMPUS	30
04 ÜBER TRENDONE	33
05 KONTAKT	36



Einleitung



Sandro Megerle
Sr. Trend Analyst



Franziska Palmberger
Sr. Business Relations Manager

Die aktuellen Durchbrüche bei Künstlicher Intelligenz (KI) leiten eine neue industrielle Revolution ein. Unternehmen sollten sich angesichts der rasanten Entwicklungen dringend mit den **Möglichkeiten von Generativer KI und Large Language Models (LLMS)** auseinandersetzen, um den Anschluss nicht zu verlieren.

KI-Technologien wirken sich branchenweit auf nahezu alle Unternehmensbereiche aus. Kein Wunder, denn diese Technologien bieten immense wirtschaftliche Vorteile, wie Automatisierung, Personalisierung und effizientere Prozesse.

Mit dem vorliegenden Trendreport möchten wir Ihnen anhand spannender Beispiele (unseren „Micro-Trends“) aus sechs relevanten Einflussbereichen zeigen, wie KI bereits heute die Unternehmenswelt nachhaltig verändert. **Lassen Sie sich inspirieren!**

Transformation durch KI

01 EINLEITUNG	03
02 IMPACT & TRENDS	05
03 AI CAMPUS	30
04 ÜBER TRENDONE	33
05 KONTAKT	36

EINFLUSS- BEREICHE

Produktivität

Forschung & Entwicklung

Marketing

Medien

Service

Branchen

Produktivität

Künstliche Intelligenz spielt eine entscheidende Rolle bei der allgemeinen und zielgerichteten Steigerung der Produktivität.

Durch Automatisierung von repetitiven Aufgaben und dem Einsatz intelligenter, KI-basierter Unterstützungssysteme können Mitarbeitende deutlich effizienter arbeiten und einen Beitrag zum Unternehmenserfolg liefern. Die spezifischen Eingabebefehle, so genannte „Prompts“, sind die grundlegende Basis, um komplexe Aufgaben innerhalb des jeweiligen Unternehmens zu erleichtern und zu automatisieren. Durch den Einsatz und den Aufbau von spezifischem Know-how werden Zeit und Ressourcen eingespart. Die Mitarbeitenden können sich so auf strategische und kreative Herausforderungen konzentrieren.



MICRO-TRENDS

Micro-Trend #1

Plattform liefert Prompts für verschiedene Zwecke



Micro-Trend #2

KI-tool beschleunigt Codierung

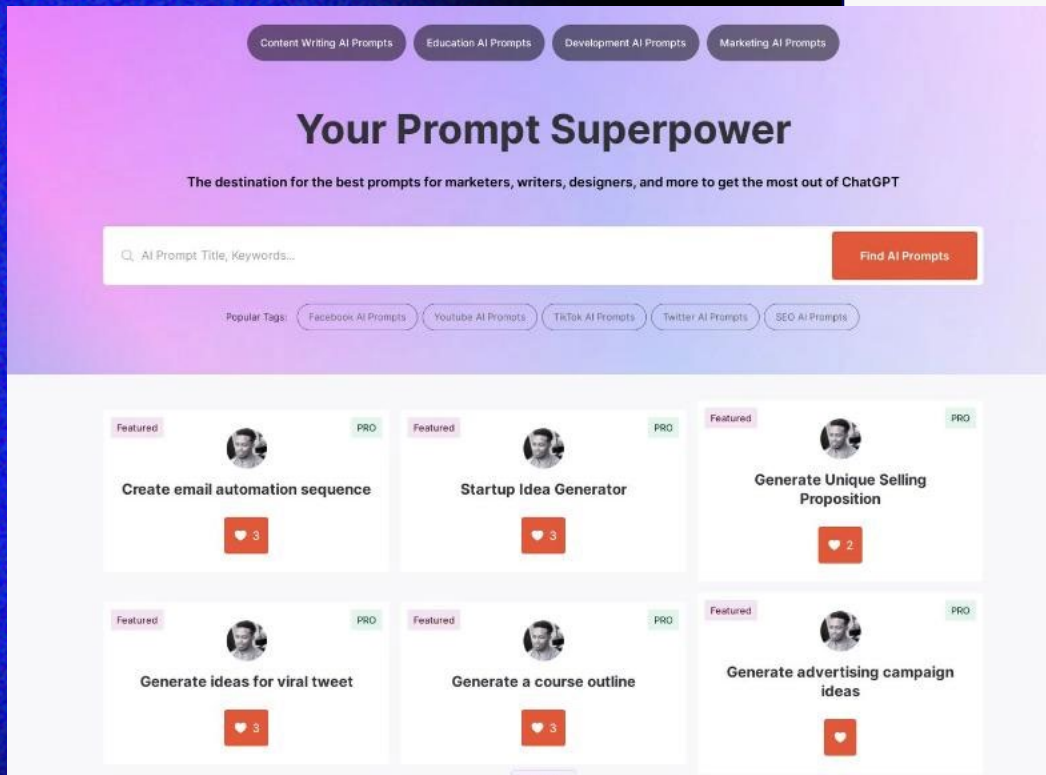


Micro-Trend #3

No-code-Plattform für KI-Modelle



MICRO-TREND #1



PLATTFORM LIEFERT PROMPTS FÜR VERSCHIEDENE ZWECKE

Die Webplattform PromptPal bietet Nutzer:innen verschiedene Prompts an, mit denen sie je nach Bedarf Texte unter anderem per ChatGPT generieren können. Nutzer:innen wählen dazu aus verschiedenen Genres, Formaten und Stilen aus. Sie erhalten dann Zugriff auf Prompts, mit denen sie etwa Produkteigenschaften, eine Skizze für eine Wettbewerbsanalyse oder eine Antwort auf Kund:innenbeschwerden generieren können. Dabei können sie die Prompts durch Hinzufügen von Schlagworten oder Namen personalisieren. Neben der Überwindung von Schreibblockaden bietet die Plattform Feedback- und Bearbeitungstools zur Verbesserung der eigenen Schreibkompetenzen.

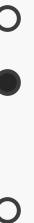
SOURCE: <https://www.promptpal.net>
 INITIATOR: PromptPal, Vereinigte Staaten von Amerika

MICRO-TREND #2



KI-TOOL BESCHLEUNIGT CODIERUNG

Das israelische Start-up Codium AI hat das generative KI-Tool "TestGPT" lanciert, das auf ChatGPT basiert und Entwickler:innen beim interaktiven Testen ihrer Codes unterstützt. Das System bietet automatisch generierte Vorschläge für Software-Testsuiten, sodass Entwickler:innen die Codierung und Fehlersuche schneller durchführen können. Es analysiert hierfür den neu geschriebenen Code, den Docstring sowie Kommentare und schlägt dann Tests vor, die die Funktionsfähigkeit und Integrität des Codes sicherstellen. Entwickler:innen müssen die vorgeschlagenen Tests dann nur noch akzeptieren und bestätigen, um die Integrität des Codes zu verbessern.



SOURCE: <https://www.codium.ai>
 INITIATOR: CodiumAI Ltd., Israel

Micro-Trend #3



NO-CODE-PLATTFORM FÜR KI-MODELLE

Das spanische Start-up Bitskout bietet eine KI-basierte Software-as-a-Service-Plattform an. Sie ermöglicht No-Code-KI-Modelle, die ohne Programmieraufwand bei der Automatisierung von Prozessen und der Steigerung der Produktivität von Unternehmen helfen. Die Plattform lässt sich zudem mit anderen Diensten integrieren, ohne dass etablierte Prozesse umgestellt werden müssen. So lässt sich die Lösung beispielsweise mit Asana, einer Lösung zur Arbeitsverwaltung, integrieren, um Checklisten für Lieferungen zu beschleunigen. Darüber hinaus nutzt die Plattform Bilderkennung, um Artikellieferungen in den Lagern zu validieren.



SOURCE: <https://www.bitskout.com>
 INITIATOR: Bitskout OU, Spanien

F&E

Anwendungen Künstlicher Intelligenz spielen bereits eine große Rolle in der Forschung und Entwicklung (F&E) unterschiedlicher Branchen.

Sie analysieren Daten, optimieren Prozesse und generieren Entwicklungsideen. In Zukunft könnten fortschrittliche KI-Modelle den gesamten Produktlebenszyklus abdecken – von der Generierung erster Konzepte auf Basis analysierter Markttrends und prognostizierter Bedürfnisse der Zielgruppe über die eigentliche Entwicklung bis zum vollautomatisierten Marketing. Dies ermöglicht schnellere Innovationen und maßgeschneiderte Produkte. Dennoch bleibt der menschliche Einfluss bei Kreativität, Strategie und vor allem Ethik unverzichtbar. KI unterstützt und erweitert menschliche Entscheidungen, bleibt jedoch ein Werkzeug in den Händen von Menschen.



MICRO-TRENDS

Micro-Trend #1

KI hilft Chemie nachhaltig zu produzieren



Micro-Trend #2

Produkttests mit virtuellen Teilnehmer:innen



Micro-Trend #3

KI hilft beim Entwerfen von Kleidung



Micro-Trend #1

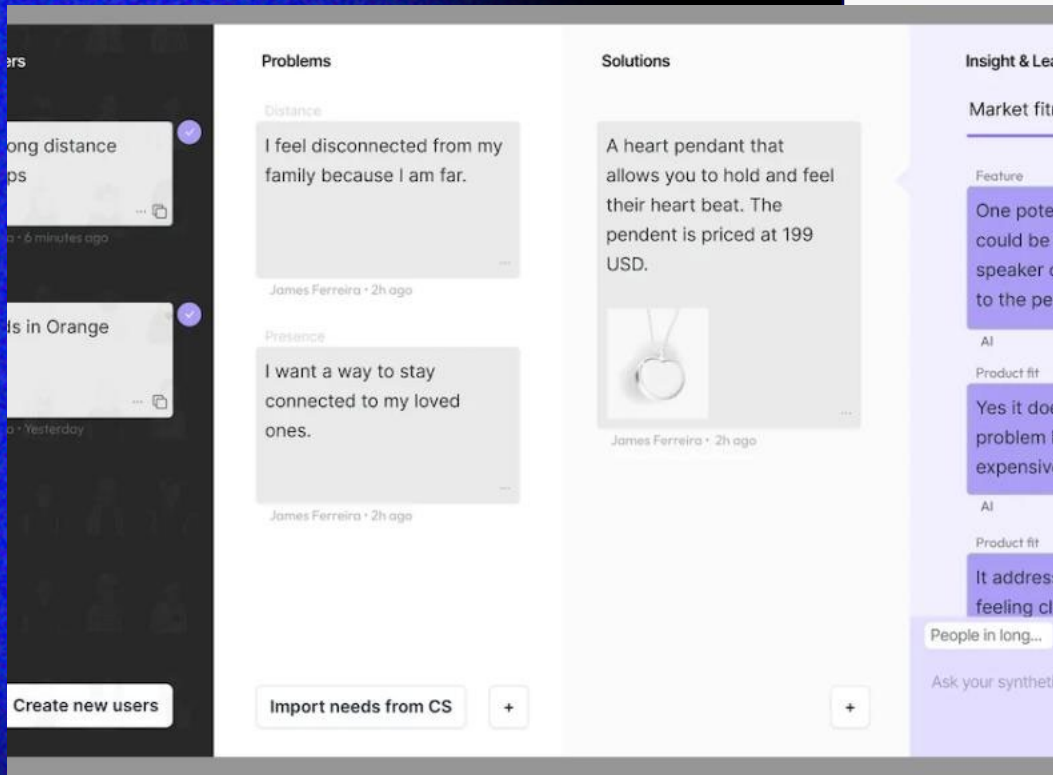


KI HILFT CHEMIE NACHHALTIG ZU PRODUZIEREN

Das US-amerikanische Start-up Mattiq hat eine KI zur nachhaltigen Produktion von Chemikalien entwickelt. Die KI durchläuft Möglichkeiten durch Miniaturnachbildungen ganzer chemischer Produktionsprozesse. Die am vielversprechendsten identifizierten Katalysatoren werden zur Validierung in Labormaschinen getestet. Dann wird Feedback gesammelt und der Miniaturprozess wird optimiert erneut durchlaufen. Das Ergebnis der Miniaturtests ist eine Vielzahl von sogenannten Megabibliotheken von Materialien. Mattiq erwartet, dass seine KI bald eine Billion neue Materialkombinationen für den Einsatz in elektrochemischen Produktionsprozessen analysiert hat.

SOURCE: <https://mattiq.com>
 INITIATOR: Mattiq, Vereinigte Staaten von Amerika

Micro-Trend #2



PRODUKTTESTS MIT VIRTUELLEN TEILNEHMER:INNEN

Das US-amerikanische Start-up Synthetic Users hat die gleichnamige App entwickelt, die es Produktmanager:innen, UX-Forscher:innen und Designer:innen ermöglicht, ihre Produkte schnell und kostengünstig zu testen. Nutzer:innen können dank der KI-Technologie virtuelle Teilnehmer:innen erzeugen und so Problembereiche definieren, Empfehlungen bekommen, Lösungen vorschlagen und innerhalb weniger Minuten wichtiges Feedback sammeln. Die Produktentwicklung kann dadurch beschleunigt, Kosten können gespart und Verzerrungen in der Nutzer:innenforschung reduziert werden.

SOURCE: <https://www.syntheticusers.com>

INITIATOR: Impossible Labs Ltd., Vereinigte Staaten von Amerika

Micro-Trend #3



KI HILFT BEIM ENTWERFEN VON KLEIDUNG

Das Start-up Cala hat die gleichnamige Plattform entwickelt, die dank des integrierten KI-Bildgenerators "Dall-E" Modedesigner:innen und große Unternehmen dabei unterstützt, Kleidung zu entwerfen. Per Prompt erstellen die Nutzer:innen zunächst Bilder des gewünschten Kleidungsstücks und verfeinern anschließend das Design. Die Plattform ist auch für größere Teams geeignet. Die Entwürfe aus dem KI-Generator können Nutzer:innen mit anderen Nutzer:innen teilen, um Feedback zu erhalten. Sollen die Designs produziert werden, errechnet die Plattform den Preis für die Produktion und empfiehlt Nutzer:innen zudem die passende Fabrik.



SOURCE: <https://ca.la>

INITIATOR: THIS IS CALA INC., Vereinigte Staaten von Amerika

Marketing

Generative KI wird bereits heute im Marketing eingesetzt, um etwa durch automatisch generierte Bilder und Avatare mit Kund:innen zu interagieren.

Diese Technologie ermöglicht personalisierte und visuelle Inhalte für Werbung und Social Media-Kampagnen. Durch die automatische Generierung von Bildern und interaktiven Avataren können Marken ihre Botschaften effektiver kommunizieren, für eine bessere Kundenbindung sorgen und damit ihr innovatives Markenimage stärken – und all dies schneller denn je. Dank Generativer KI lässt sich heute aufmerksamkeitsstarkes Marketing in Windeseile umsetzen.



MICRO-TRENDS

Micro-Trend #1

Virtueller Store zeigt KI-gestützte Retrospektive



Micro-Trend #2

Generative KI fürs Live Shopping

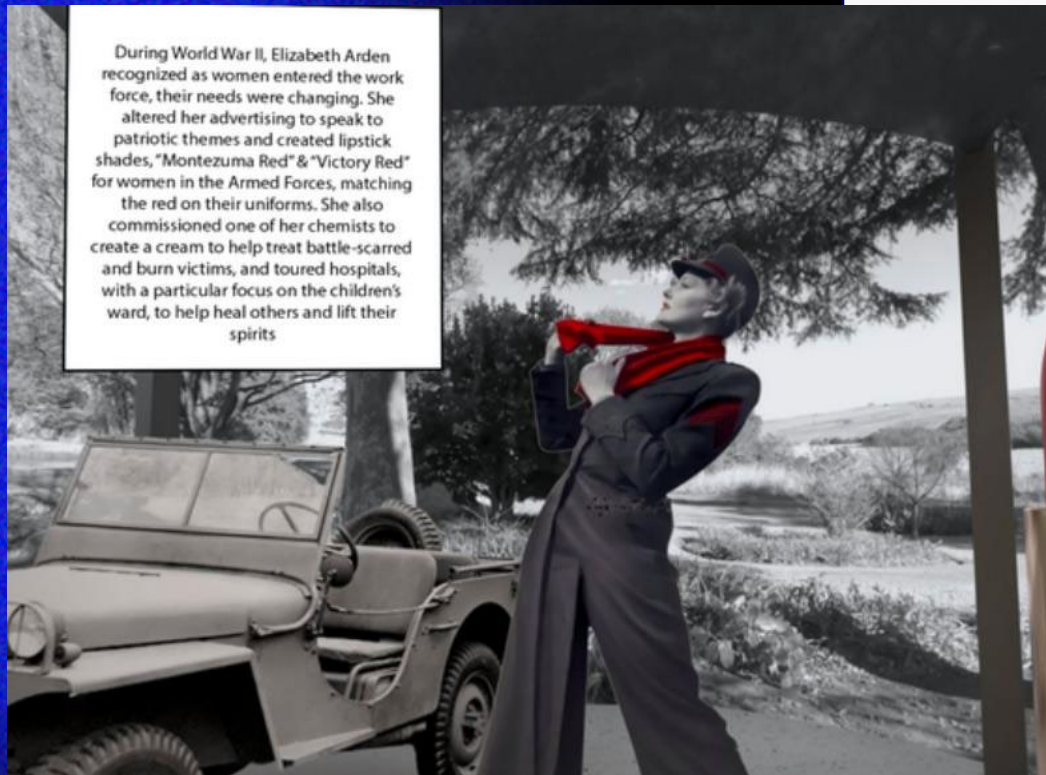


Micro-Trend #3

Celebrity-KI-Stylist für Produkt-Empfehlungen



Micro-Trend #1



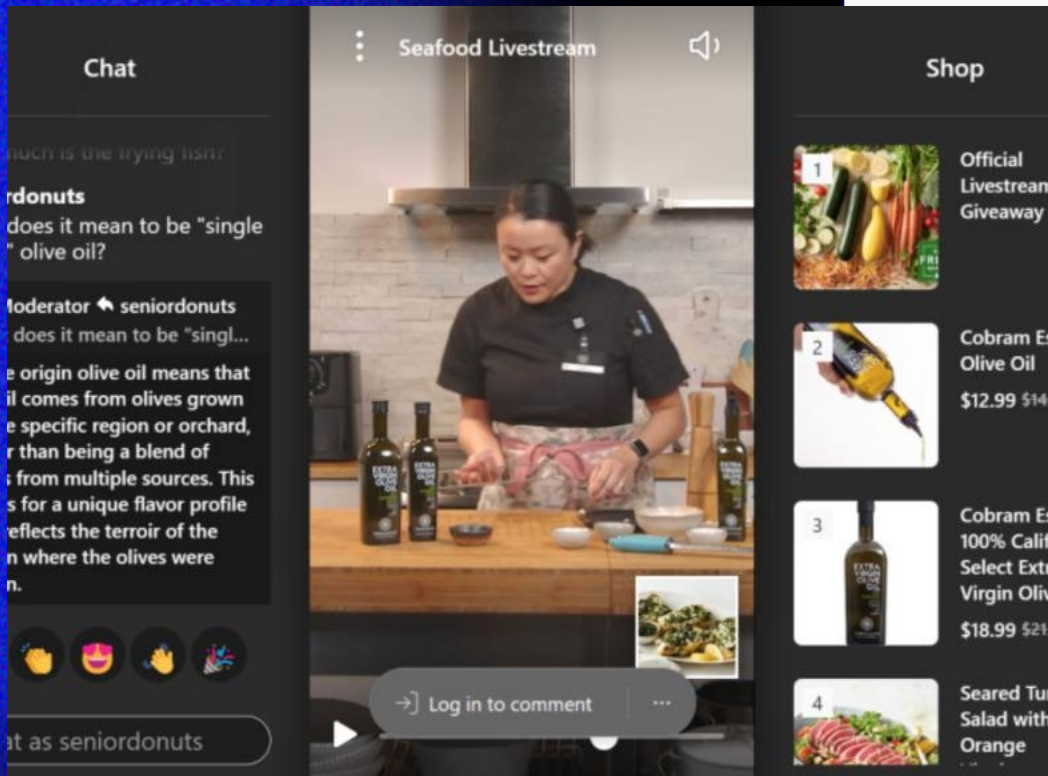
VIRTUELLER STORE ZEIGT KI-GESTÜTZTE RETROSPEKTIVE

Die US-Kosmetikmarke Elizabeth Arden hat einen virtuellen Store eröffnet, in der KI-generierte Bilder zu bestaunen sind. Der Verkaufs- und Erlebnisraum ist an den historischen Salon von Elizabeth Arden in der Fifth Avenue angelehnt. Kund:innen des virtuellen Geschäfts können nicht nur Produkte entdecken und kaufen, sondern auch an einem Gewinnspiel teilnehmen und ein Museum besuchen. Darin sind zwei historische Werbebilder zu bewundern, die für den Lippenstift Victory Red aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges werben. Die Bilder wurden mithilfe der generativen KI DALL:E bearbeitet, um die Geschichte des Lippenstifts eindrücklich zu erzählen.

SOURCE: <https://www.elizabetharden.com>

INITIATOR: Elizabeth Arden Inc., Vereinigte Staaten von Amerika

Micro-Trend #2



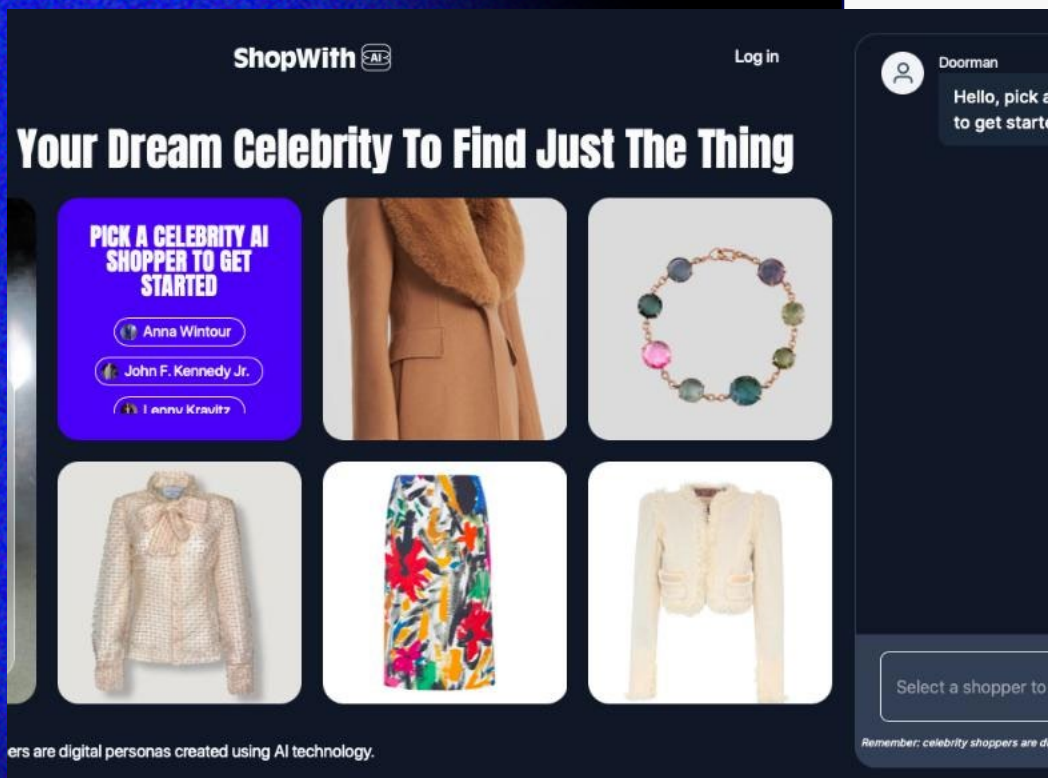
GENERATIVE KI FÜRS LIVESHOPPING

Die US-Supermarktkette The Fresh Market kooperiert mit der Video-Commerce-Plattform Firework, um den Einsatz von generativer KI bei Liveshopping-Events zu testen. Dazu soll Fireworks KI-Engine eingesetzt werden, die auf einem großen Sprachmodell basiert. Es kann Fragen in verschiedenen natürlichen Sprachen beantworten und an Marken angepasst werden. Die fürs Liveshopping entwickelte, zum Patent angemeldete Lösung ermöglicht es, nach dem Livestream über die Chat-Funktion im Video, Fragen zu den Produkten zu stellen. Das Tool soll anhand der Benutzereingaben, des Videoinhalts und anderer Metadaten präzise Antworten dazu liefern.

SOURCE: <https://www.prnewswire.com>

INITIATOR: The Fresh Market Inc., Vereinigte Staaten von Amerika

Micro-Trend #3



CELEBRITY-KI-STYLIST FÜR PRODUKTEMPFEHLUNGEN

Das KI-gestützte Personal-Shopper-Tool "ShopWithAI" ermöglicht es Nutzer:innen, mithilfe eines auf ihren individuellen Geschmack abgestimmten Celebrity-KI-Shoppers Kleidung und Haushaltsartikel zu kaufen. Die Chatbot-Plattform nutzt dabei natürliche Sprachverarbeitung und Algorithmen des maschinellen Lernens, um die individuellen Einkaufsbedürfnisse und -vorlieben der Nutzer:innen zu berücksichtigen. Sobald Nutzer:innen den Chat mit dem "ShopWithAI"-Chatbot starten, stellt dieser eine Reihe von Fragen. Basierend auf den Antworten der Nutzer:innen bietet der ShopWithAI-Chatbot innerhalb weniger Sekunden personalisierte Produktempfehlungen.



SOURCE: <https://goshopwith.ai>
 INITIATOR: ShopAI.co, Portugal

Medien

Fortschritte in maschinellem Lernen und Datenanalyse haben einen bedeutenden Einfluss auf die Medienlandschaft.

Mittels KI können Medienunternehmen ihre Zielgruppen besser ansprechen und informieren. Die automatisierte Erstellung sowie Kuratation von personalisierten Inhalten führt zu einer schnelleren Verbreitung von Informationen. Allerdings wirft die Nutzung von KI in den Medien auch ethische Fragen auf, insbesondere in Bezug auf Filterblasen, Fehlinformationen und Datenschutz. Medienunternehmen müssen sicherstellen, dass KI-generierte Inhalte zuverlässig und transparent sind, um das Vertrauen der Öffentlichkeit nicht zu verlieren.



MICRO-TRENDS

Micro-Trend #1

KI erstellt allein ein vollständiges Magazin



Micro-Trend #2

Generative KI wahrt Urheberrechte



Micro-Trend #3

KI-tool ersetzt Schauspieler:innen durch CGI



Micro-Trend #1

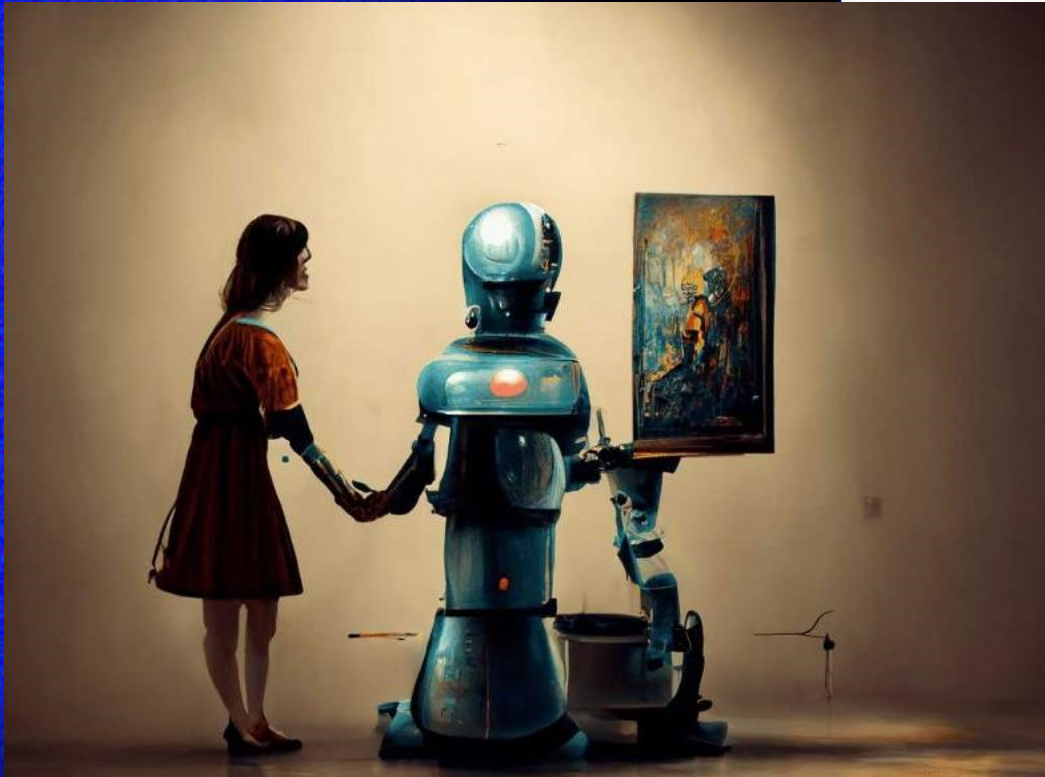


KI ERSTELLT ALLEIN EIN VOLLSTÄNDIGES MAGAZIN

Die in Hamburg ansässige KI-basierte Kreativagentur nudge hat mit Panta Rhai das weltweit erste Magazin auf den Markt gebracht, das vollständig von künstlicher Intelligenz geschrieben wurde. Das Magazin hat insgesamt 136 Seiten und wurde mithilfe sogenannter KI-Prompts in nur fünf Tagen erstellt. Zur Erstellung wurden verschiedene KI-Tools genutzt. So unter anderem ChatGPT für die Texte und Midjourney für die Bebilderung. Die Agentur will mit diesem Projekt das Potenzial von KI in der Produktinnovation aufzeigen und gleichzeitig ein offenes Gespräch über die gegenwärtigen Grenzen der KI fördern.

SOURCE: <https://www.panta-rh.ai>
 INITIATOR: nudge GmbH, Deutschland

Micro-Trend #2



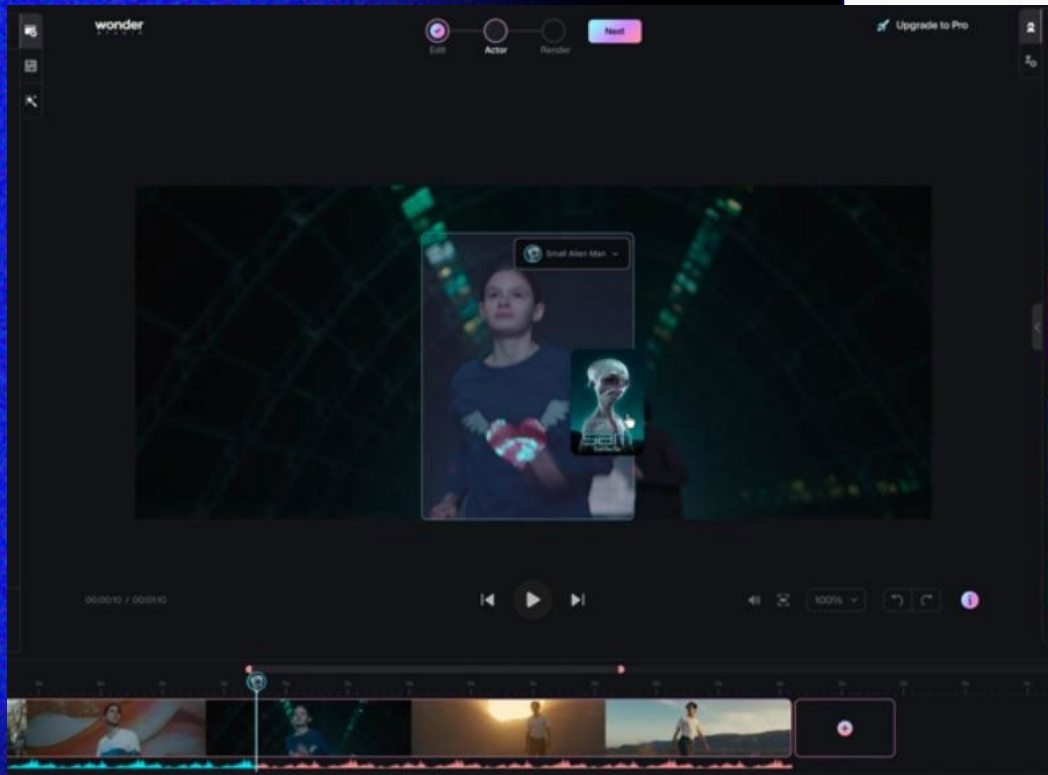
GENERATIVE KI WAHRT URHEBERRECHTE

Das israelische Unternehmen Bria bietet auf der NVIDIA AI Foundations Plattform eine fortschrittliche generative KI-Technologie an. Die KI ermöglicht es, hochwertige visuelle Inhalte für Social-Media-Beiträge, Werbung oder E-Commerce-Bilder zu erstellen und zu bearbeiten. Anstatt das Internet nach Bildern zu durchsuchen, werden Brias Modelle mit lizenzierten Daten trainiert. Dadurch wird sichergestellt, dass sie dem Urheberrechtsgesetz sowie den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen. Als Mitglied des NVIDIA Inception-Programms verpflichtet sich Bria dazu, dass die Künstler:innen verwendeter Bilder fair entlohnt werden.

-
-
-

SOURCE: <https://www.prnewswire.com>
 INITIATOR: Bria Artificial Intelligence Ltd., Israel

Micro-Trend #3



KI-TOOL ERSETZT SCHAUSPIELER:INNEN DURCH CGI

Das US-Start-up Wonder Dynamics hat das KI-gestützte Schnittstudio namens Wonder Studio präsentiert, das es Nutzer:innen per Drag-and-drop automatisch ermöglicht, echte Schauspieler:innen durch CG-Charaktere zu ersetzen. Der gesamte Prozess wird automatisiert und live animiert, und zwar Bild für Bild, ohne MoCap. Die Schauspieler:innen werden automatisch anhand einer einzigen Kamera erkannt. Die KI-Software übernimmt Kamerabewegung, Beleuchtung und Farbe und ersetzt Schauspieler:innen vollständig durch CG-Charaktere. Wonder Studio enthält bereits einige Charaktere, es können aber auch beliebig viele CG-Figuren importiert werden.



SOURCE: <https://wonderdynamics.com>

INITIATOR: Aether Media Inc., Vereinigte Staaten von Amerika

Service

ChatGPT und vergleichbare Large Language Modelle (LLMs) optimieren traditionelle Unternehmensprozesse äußerst effizient oder automatisieren diese vollständig.

Durch das automatisierte Beantworten von Anfragen, Ticket-Support oder Informationsabfragen in natürlicher Sprache sparen Unternehmen Zeit und Ressourcen. Im Kundenservice bieten LLMs rund um die Uhr schnelle und qualitativ gleichbleibende Unterstützung. Sie helfen bei der Erstellung von Inhalten, Übersetzungen und Berichten. Mit natürlicher Sprachverarbeitung ermöglichen LLMs zudem eine natürliche Kommunikation mit Kund:innen, was zu höherer Zufriedenheit, verbessertem Service und mehr Effizienz führen kann.



MICRO-TRENDS

Micro-Trend #1

ChatGPT-basiertes Restaurantmanagement



Micro-Trend #2

KI-tool automatisiert Aufgaben für Marken

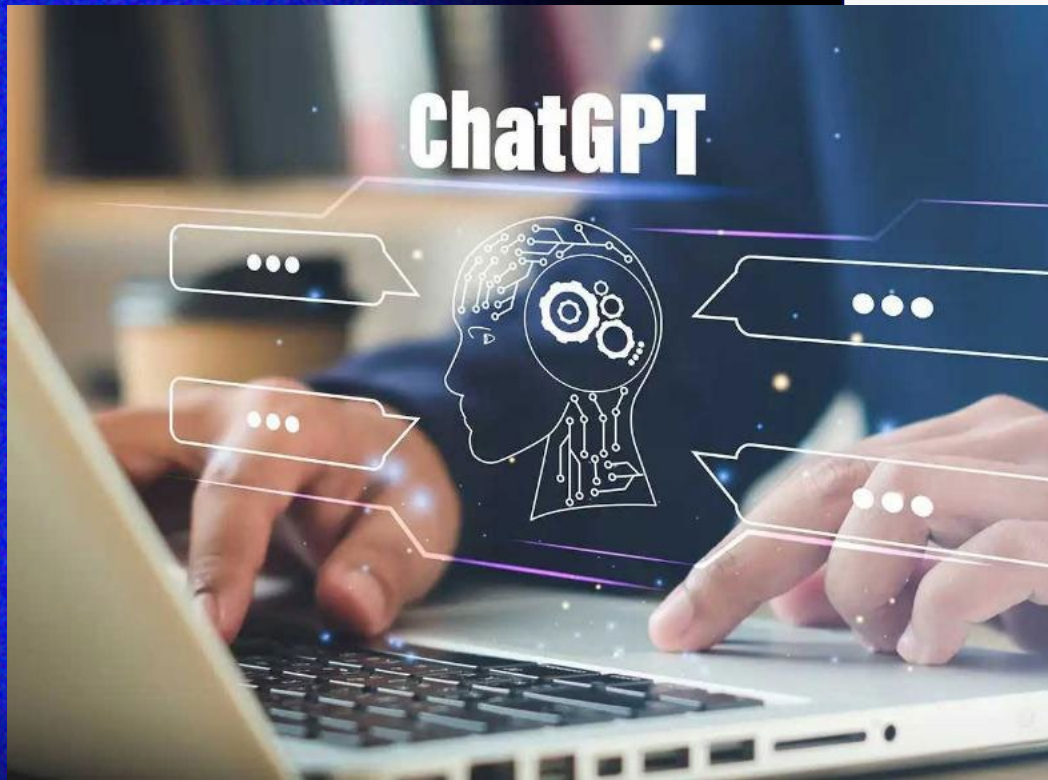


Micro-Trend #3

Lieferdienst-App mit ChatGPT-Suchfunktion



Micro-Trend #1

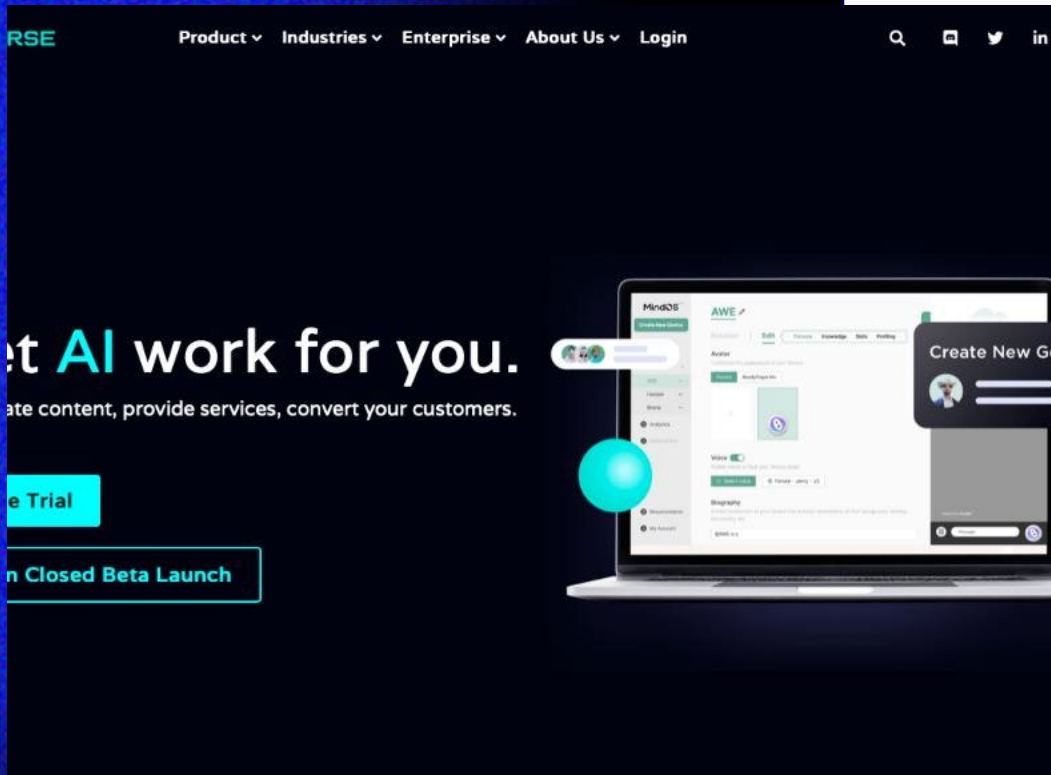


CHATGPT-BASIERTES RESTAURANTMANAGEMENT

Das in Pennsylvania ansässige Unternehmen ClearCOGS hat ein ChatGPT-basiertes System entwickelt, mit dem sich ein Restaurant effizienter führen lässt. Mit dem System können Restaurantbetreiber:innen unter anderem schnell und einfach auf Einblicke in ihre Bestände und Abläufe zugreifen. Einfache textbasierte Abfragen geben dann schnelle Antworten auf Fragen zu den meistverkauften Speisen der Woche oder prognostizierten Abverkäufen etwa von Rindfleisch. Mit dem datengesteuerten System wird es möglich, fundiertere Lagerbestandsentscheidungen zu treffen sowie bisher ungeahnte Verbesserungsmöglichkeiten zu entdecken.

SOURCE: <https://www.clearcogs.com>
 INITIATOR: ClearCOGS, Vereinigte Staaten von Amerika

Micro-Trend #2



KI-TOOL AUTOMATISIERT AUFGABEN FÜR MARKEN

Das Start-up Mindverse hat die "MindOS"-Plattform entwickelt, die es Marken ermöglicht, virtuelle KI-Menschen, sogenannte "AI Geniuses", zu erstellen, die Kund:innen auf ihre Fragen in 30 Sprachen antworten können. Hierfür setzt Mindverse Technologien der natürlichen Sprachverarbeitung und Sprachmodellierung ein. Unternehmen werden mit MindOS bei der Automatisierung von Aufgaben in den Bereichen Kundenservice, Vertrieb und Marketing unterstützt. Außerdem können sie MindOS mit über hundert SaaS-Tools integrieren, um Daten und Konversationen über verschiedene Plattformen hinweg zu verbinden.

SOURCE: <https://www.mindverse.ai>
 INITIATOR: Mindverse AI PTE LTD., Singapur

Micro-Trend #3



LIEFERDIENST-APP MIT CHATGPT-SUCHFUNKTION

Der US-Lebensmittellieferdienst Instacart hat mit "Ask Instacart" ein auf ChatGPT basierendes Feature in das Suchfeld seiner App integriert. Es ermöglicht Nutzer:innen, Produktempfehlungen, Tipps zur Zubereitung von Speisen oder bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten zu erhalten. "Ask Instacart" schlägt personalisierte und oft verwendete Prompts vor, erinnert Nutzer:innen auf Basis ihrer getätigten Einkäufe an Lieblingsprodukte und schlägt Neues vor. Instacart macht es dadurch überflüssig, woanders nach Rezepten und Kochtipps zu suchen und wird zu einem One-Stop-Shop, wo Kund:innen sich inspirieren lassen sowie Zeit und Geld sparen können.



SOURCE: <https://www.instacart.com>
 INITIATOR: Instacart Inc., Vereinigte Staaten von Amerika

Branchen

Künstliche Intelligenz (KI) und Generative KI werden zunehmend branchenspezifisch entwickelt, um den jeweiligen Bedürfnissen verschiedener Industrien gerecht zu werden.

Maßgeschneiderte KI-Tools und Plattformen entstehen, die auf Branchen wie Gesundheitswesen, Finanzwesen oder Einzelhandel zugeschnitten sind. Diese spezialisierten Anwendungen nutzen die Vorteile von KI, um gezielt branchenspezifische Herausforderungen zu lösen, sei es bei der medizinischen Diagnose, der automatisierten Betrugserkennung oder der umfassenden Analyse von Kund:innen. Durch diesen maßgeschneiderten Einsatz von KI können Unternehmen in den jeweiligen Branchen effizienter arbeiten, innovative Lösungen schneller entwickeln und nachhaltige Wettbewerbsvorteile erzielen.



MICRO-TRENDS

Micro-Trend #1

Großes Sprachmodell für die Gesundheitsbranche



Micro-Trend #2

Vortrainierte KI-Modelle für Unternehmen



Micro-Trend #3

KI hilft Schwerindustrie bei Dekarbonisierung



Micro-Trend #1



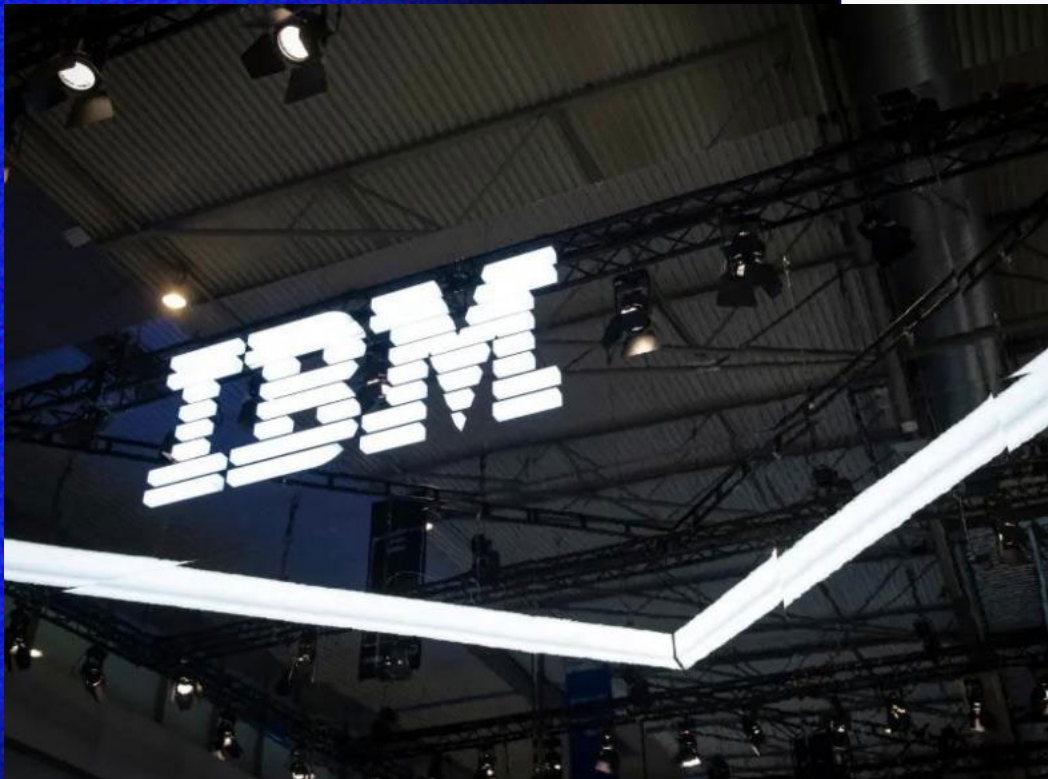
GROSSES SPRACHMODELL FÜR DIE GESUNDHEITSBRANCHE

Das kalifornische Start-up Hippocratic AI entwickelt eigenen Angaben zufolge das erste große Sprachmodell (LLM) speziell für das Gesundheitswesen. Das KI-Modell wird mit evidenzbasierten Inhalten trainiert und durch Reinforcement Learning from Human Feedback (RLHF) optimiert. Laut dem Start-up hat das KI-Modell bei 105 von 114 Zertifizierungen und Tests im US-Gesundheitswesen ChatGPT-4 übertroffen. Als Produkt soll es für nicht-diagnostische Anwendungen eingesetzt werden. Hippocratic AI verspricht Patient:innen einen sicheren und verbesserten Zugang zur Gesundheitsversorgung, Kostensenkung und eine Entlastung des Gesundheitspersonals.

SOURCE: <https://www.hippocraticai.com>

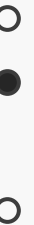
INITIATOR: Health GPT Inc., Vereinigte Staaten von Amerika

Micro-Trend #2



VORTRAINIERTE KI-MODELLE FÜR UNTERNEHMEN


IBM hat eine Plattform entwickelt, die Tools für die Erstellung von und den Zugriff auf vortrainierte generative KI-Modelle bietet. "IBM Watsonx" soll Unternehmen den Umgang mit KI am Arbeitsplatz erleichtern und für Vertrauen, Transparenz und Datenschutz sorgen. IBM bietet sieben vortrainierte Modelle an, darunter eines für Code, ein Sprachmodell und eines zur Vorhersage von Naturkatastrophen und geophysikalischen Prozessen. IBM stellte außerdem Watsonx.data, einen Datenspeicher, und Watsonx.governance, ein Toolkit zum Schutz der Privatsphäre von Kunden und zur Erkennung von Modellverzerrungen und -abweichungen, vor.



SOURCE: <https://www.ibm.com>

INITIATOR: International Business Machines Corp., Vereinigte Staaten von Amerika


Micro-Trend #3



Foresight Optima

Asset efficiency without
stopping production and


- Reduce energy and carbon
- Minimise production cost
- Maximize ESG performance



Foresight Maintenance

Pinpoint assets that need attention
to maintain peak performance.

- Detect anomalies
- Minimise downtime
- Prevent asset degradation



Foresight Service

Orchestrate end-to-end repair
workflows to increase asset
reliability.

- Codify approval processes
- Benchmark process resources
- Extend asset life

KI HILFT SCHWERINDUSTRIE BEI DEKARBONISIERUNG

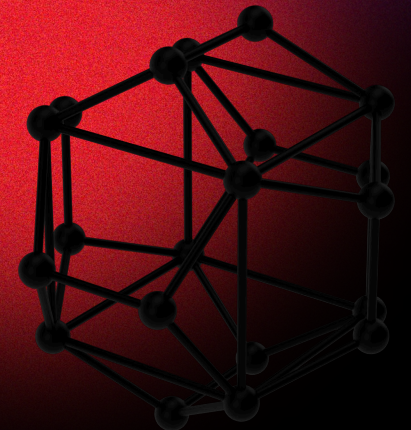
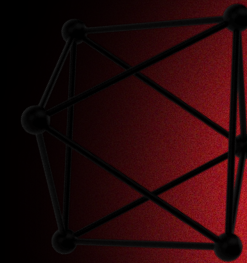
Das Start-up QiO hat die Foresight Sustainability Suite entwickelt, um die Schwerindustrie beim Erreichen der Kohlenstoffneutralität zu unterstützen. Die Foresight Sustainability Suite, die auf KI-Analysen basiert, steigert die Produktionseffizienz, überwacht die Leistung jeder Maschine und bietet Unterstützung bei Service und Wartung. Die KI vereint in einer einzigen Analyse eine Vielzahl an Geräten und spart Unternehmen Zeit und Kosten. Zudem können Unternehmen ihre Fortschritte in Echtzeit durch die kontinuierliche Überwachung verfolgen. Unternehmen können die drei Bereiche der Sustainability Suite einzeln oder als Paket nutzen.



SOURCE: <https://qio.io>
 INITIATOR: QiO Technologies Ltd., Vereinigtes Königreich

Der KI-Workshop für Ihr Team

01 EINLEITUNG	03
02 IMPACT & TRENDS	05
03 AI CAMPUS	30
04 ÜBER TRENDONE	33
05 KONTAKT	36



Machen Sie den ersten Schritt in die KI-Zukunft

Der TRENDONE AI Campus ist ein Programm, das Ihre Organisation dabei unterstützt, Künstliche Intelligenz effektiv in Ihre Geschäftsmodelle und operativen Prozesse zu integrieren.



Partizipatives Lernformat

Der AI Campus bietet ein **interaktives** und **dynamisches Lernformat**, das auf aktive Beteiligung und gemeinsames Lernen setzt.



Expertengeleitetes Programm

Sie werden von unseren **Expert:innen** begleitet, die das Gelernte **auf Ihren Unternehmenskontext** übertragen.



Anwendungsbeispiele und Fallstudien

Lernen Sie **konkrete Anwendungsfälle** von KI in verschiedenen Geschäftsbereichen kennen und erfahren Sie, wie Sie **KI nutzen** können, um Ihre **Geschäftsprozesse** zu **optimieren**.



Maßgeschneiderte Strategieentwicklung

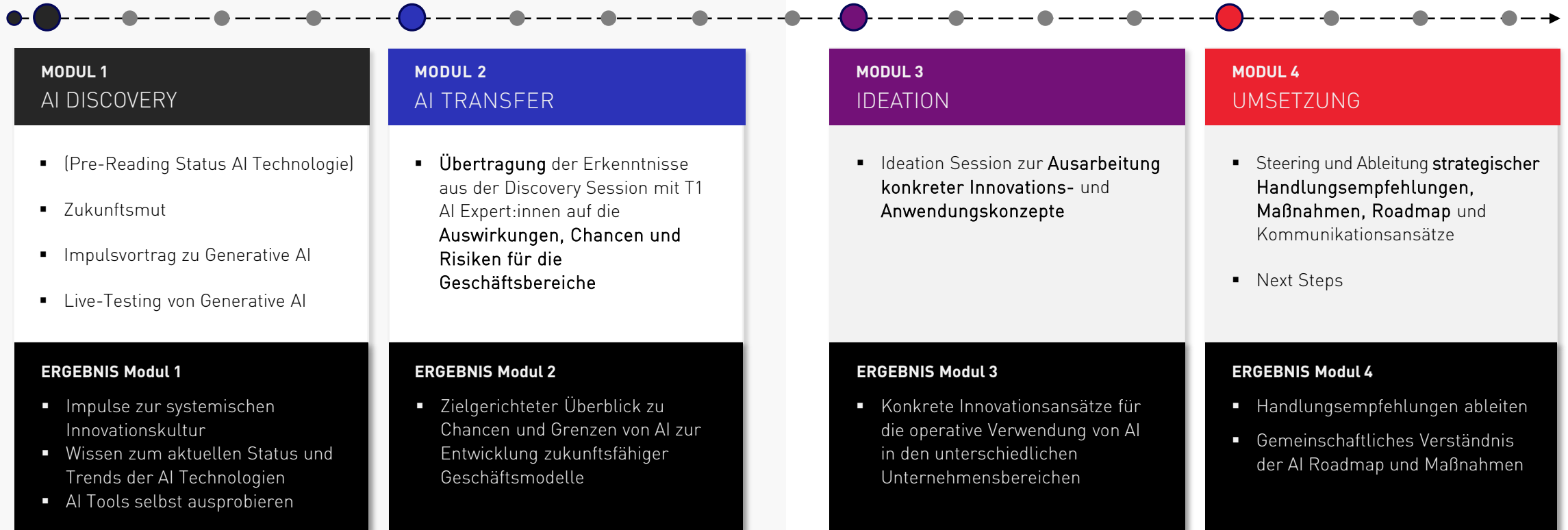
Wir passen den AI Campus an Ihre **Bedürfnisse** an. Auf **Basis** Ihrer **Unternehmensziele** entwickeln wir **strategische Maßnahmen** und **Handlungspläne**.

Einführung

Sprint 1

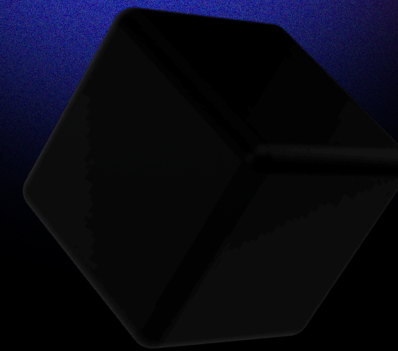
Integration

Sprint 2



Know-how & Know-when

01 EINLEITUNG	03
02 IMPACT & TRENDS	05
03 AI CAMPUS	30
04 ÜBER TRENDONE	33
05 KONTAKT	36



CREATING FUTURE FOR YOUR BUSINESS

Mit TRENDONE als trendbasierte Strategie- und Innovationsberatung identifizieren Sie systematisch die wertvollsten Zukunftschancen.

Gemeinsam evaluieren wir zukünftige Geschäftspotenziale und erschließen neue Wachstumspfade für Ihr Business.

40+ feste
Mitarbeiter:innen

Prämierter
Forschungsansatz

20 Jahre
Zukunftsexpertise

Globales Netzwerk an
Expert:innen & Scouts

Creating Future for your Business.

ÜBER 200 KUNDEN, DIE UNS VERTRAUEN

AIRBUS

Cheil

DAIMLER



STRÖER



MLP

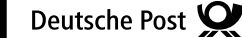


SAMSUNG

e.on

BMW GROUP

OSRAM



ZVEI:
Die Elektroindustrie

Allianz

ABB

FERRERO

BASF



UNSERE AUSZEICHNUNGEN



Gewinner der
Dieselmedaille
2018



Innovativste Unternehmen
Deutschlands
2020, 2021 & 2022



Innovator
des Jahres
2018 & 2019



Mit dem Land der Ideen
Preis ausgezeichnet
2015

Verbinden Sie sich mit Ihrer Zukunft

01 EINLEITUNG	03
02 IMPACT & TRENDS	05
03 AI CAMPUS	30
04 ÜBER TRENDONE	33
05 KONTAKT	36

Machen Sie Ihre Organisation KI-fit

**Steht Ihre Organisation vor der Herausforderung,
Künstliche Intelligenz effektiv zu nutzen?**

Lassen Sie uns darüber sprechen. Ich freue mich darauf, Ihre spezifischen Anforderungen zu verstehen und zu klären, ob der AI Campus Ihnen helfen könnte.



FRANZISKA PALMBERGER

Senior Business Relations Manager

✉ palmberger@trendone.com

☎ +49 174 74 95 118